|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Kreisfeuerwehr OsnabrückDer Kreisbrandmeister |  | OFw Neuenkirchen -  |
| Kreisfeuerwehr Osnabrück, Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück |  |  |
| An die Redaktionen | Fachdienst Presse-und ÖffentlichkeitsarbeitVolker KösterAm Kindergarten 149163 BohmteTel.: (P) 05473 / 758Tel.: (D) 0541 / 501 4053mobil: 0151 / 46730180Fax: (D) 0541 / 50164053E-Mail: (P) v.koester@t-online.de |
|  | 27.03.2024 |

Presseinformation

**Kreisfeuerwehr Osnabrück gibt Tipps für ein sicheres Osterfeuer**

**Anmelden, beaufsichtigen, kontrollieren / Flammenfalle für Tiere vermeiden**

Wärmendes Feuer, eine leckere Bratwurst und gute Gespräche: Osterfeuer haben in vielen Orten eine lange Tradition. Leider führen die Traditionsfeuer auch immer wieder zu Feuerwehreinsätzen, weil Feuer außer Kontrolle geraten. Die Folge sind hohe Sach- oder sogar Personenschäden. Zudem werden die Feuerwehren oft auch alarmiert, weil Osterfeuer ungenehmigt und unsachgemäß abgebrannt werden. Wer ein Osterfeuer durchführt, sollte sich unbedingt vorher informieren und die Sicherheitsvorschriften einhalten.

Die Kreisfeuerwehr Osnabrück gibt deshalb folgende Sicherheitstipps zum Osterfeuer:

* Vergessen Sie nicht, Ihr Osterfeuer bei der dafür örtlich zuständigen Behörde (häufig das Ordnungsamt) anzumelden – Sie vermeiden so einen ärgerlichen Fehleinsatz der Feuerwehr, der unter Umständen gebührenpflichtig ist.
* Verwenden Sie nur trockene Pflanzenreste und unbehandeltes Holz. Denken Sie daran, das Brennmaterial kurz vor dem Anzünden noch einmal umzuschichten, damit Ihr Osterfeuer nicht zur Flammenfalle für Tiere wird.
* Halten Sie eine Zufahrt für die Feuerwehr und den Rettungsdienst frei.
* Halten Sie ausreichend Sicherheitsabstand zu Gebäuden und Bäumen sowie zu Straßen. Windrichtung beachten!
* Seien Sie vorsichtig beim Anzünden. Brennbare Flüssigkeiten als Brandbeschleuniger bergen ein hohes Risiko!
* Offenes Feuer muss grundsätzlich beaufsichtigt werden. Sorgen Sie dafür, dass das Feuer sich nicht unkontrolliert ausbreiten kann. Passen Sie auf kleine Kinder auf. Sie unterliegen schnell der Faszination des Feuers und unterschätzen die ihnen unbekannte Gefahr.
* Strohballen können sich allein durch die Hitzestrahlung entzünden und sind deshalb eine gefährliche Sitzgelegenheit.
* Kleinere Verbrennungen kühlen Sie sofort mit Wasser: Maximal zehn Minuten lang (Leitungswassertemperatur 10 bis 20 Grad Celsius). Bei großflächigen Verbrennungen und auf der Haut haftenden Substanzen sollte nur primär abgelöscht werden. Alarmieren Sie sofort den Notarzt über die Notrufnummer 112!
* Verlassen Sie als Veranstalter bzw. Zuständiger die Feuerstelle nur, wenn sie komplett erkaltet ist. Gegebenenfalls muss auch nach Ende der Veranstaltung weiterhin kontrolliert werden, dass es nicht zu Funkenflug oder ähnlichem kommt.
* Sollte Ihnen Ihr Feuer außer Kontrolle geraten, so zögern Sie nicht, sofort die Feuerwehr über Notruf 112 zu alarmieren. Die mehr als eine Million Einsatzkräfte in den deutschen Feuerwehren sind auch über Ostern rund um die Uhr einsatzbereit, um in Not und Gefahr zu helfen.